

1. Befürwortet die FDP grundsätzlich eine Rüstungsexportkontrolle durch das Parlament?

Die FDP befürwortet ein parlamentarisches Gremium, das die Entscheidungen des Bundessicherheitsrates kontrolliert.

2. Befürwortet die FDP ein Vetorecht des Deutschen Bundestages zu Rüstungsexportgeschäften?

3. Befürwortet die FDP folgende vom Aktionsbündnis vorgeschlagene Klarstellung im Gesetzestext, um die Rüstungsexportkontrolle gesetzlich eindeutiger zu regeln:

Aktuelle Formulierung des Grundgesetzartikels 26(2):

Zur Kriegsführung bestimmte Waffen dürfen nur mit Genehmigung der Bundesregierung hergestellt, befördert und in Verkehr gebracht werden. Das Nähere regelt ein Bundesgesetz.

Klarstellung des Grundgesetzartikels 26(2):

Zur Kriegsführung bestimmte Waffen dürfen nur mit Genehmigung der Bundesregierung hergestellt, befördert und in Verkehr gebracht werden. Das Nähere regelt das Kriegswaffenkontrollgesetz. Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter werden grundsätzlich nicht exportiert. Das Nähere regelt das Rüstungsexportgesetz.

4. Stimmen Sie auch für die Abschaffung von Hermes-Bürgschaften auf Rüstungsexporte, mit denen unsere Steuergelder zur Deckung fragwürdiger Rüstungsgeschäfte genutzt werden?

Die FDP befürwortet keinen der hier gemachten Vorschläge.

5. Wie ernst nehmen Sie die Impulse, die von Friedensbewegungen an die Parteien bezüglich der Waffenlieferungen an Saudi Arabien gegeben wurden?

Nach Ansicht der FDP haben die Friedensbewegungen die offene Debatte um Waffenlieferungen an Saudi Arabien bereichert.